

Blickpunkt

Münster

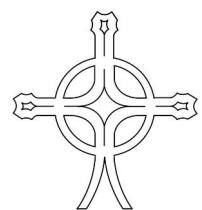
Nr. 214

Dezember 2025
und
Januar 2026



Gemeindebrief

der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Heilsbronn



Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Off 21, 5



Liebe Gemeinde,
„Was trage ich bei?“ steht da in riesigen Buchstaben auf einem vier Meter hohen Beutel, der gerade so in das Büro der Christuskirche in Nürnberg passt. Ich sitze an einem Besprechungstisch, gleich neben diesem raumeinnehmenden Objekt. Kleiner darunter lese ich: „für eine friedliche Welt?“ Bei der Tüte handelt es sich um ein Kunstprojekt, das zum Nachdenken und Mitmachen einladen will, in Kirchen, Moscheen, an öffentlichen Orten. Tüten sind aus dem Stadtbild ja gar nicht wegzudenken, jeden Tag tragen Menschen ihre Einkäufe und Habseligkeiten mit sich herum. In Plastik- oder Papiertüten, in Umhängetaschen oder Jutebeuteln, manchmal auch in einer Kiste oder einem Trolley. Und jetzt in der Adventszeit sind da schon die ein oder anderen Geschenke dabei, denn wir machen es den Heiligen drei Königen gleich: wir ehren diejenigen, die uns lieb sind, mit Gaben. Manchmal kann es sich dabei aber auch um eine Gabe handeln, die man gar nicht anfassen kann, etwas Immaterielles: Worte der Versöhnung, Hilfsbereitschaft, einen weiten Blick, ein offenes Herz, freundli-

che Zuwendung oder ein Lied der Freund*innenschaft. Die Frage „Was trage ich bei für eine friedliche Welt?“ möchte diese unsichtbaren Gaben aufdecken. In der Kunstinlalation passiert das durch kleinere Tüten, in denen Geschichten vom Frieden gesammelt werden. Und an Weihnachten passiert es auch, denn die Hoffnung ist zum Greifen nahe, dort in der Krippe in Bethlehem und hier bei uns.

So, wie wir vom Frieden träumen, wie er in der Bibel beschrieben wird und wie er uns in Beziehungen begegnet, zeigt er uns auch: Frieden bedeutet immer, etwas Neues auszuprobieren. Für Frieden kann nicht alles beim Alten bleiben. Deshalb folgen Friedensstifter*innen auch nicht dem abgenutzten Pfad der Vergeltung, sondern gehen neue Wege. Frieden ist sozusagen eine Erneuerung im Denken. Und so können wir uns von der Frage „Was trage ich bei für eine friedliche Welt“ begleiten lassen. Durch die Adventszeit, beim Einkaufen und gern auch bis zum Ende der Weihnachtszeit, bis Maria Lichtmess.

Ihre Vikarin

Charlotte Bernhardt

Einladung:
**Wir feiern Gemeindetag am 1. Advent
(Sonntag, 30.11.25)**
**10.15 Uhr Gottesdienst für Jung & Alt
im Münster**
**Eintopf und andere Köstlichkeiten
im Refektorium**
**Kaffee und Kuchen - alles zugunsten
von „Brot für die Welt“**
Angebote für Kinder
**Zeit für Rück- und Ausblicke
und Gespräche...**

Pizzaofen auf dem Weihnachtsmarkt

Gerne möchten wir auch dieses Jahr auf dem Weihnachtsmarkt unsere leckeren Pizzen anbieten, und zwar am Freitag und am Samstag. Den ersten Tag übernimmt die Jugend, für den Samstag freuen wir uns wieder über weitere helfende Hände. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Wer ist dabei?

Natürlich brauchen wir für beide Tage auch wieder Teigspenden. Auch dafür kann man sich gerne melden. Ein bewährtes Rezept wird zur Verfügung gestellt. Wer zu dem einen oder anderen Lust hat, meldet sich bitte bei Birgit Leuzmann, birgitcollo@gmx.de.

Es wird auch wieder einen Dienst- und Teigplan online geben. Den Link dazu bekommen Sie gerne auch über Birgit Leuzmann.

Im Voraus herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

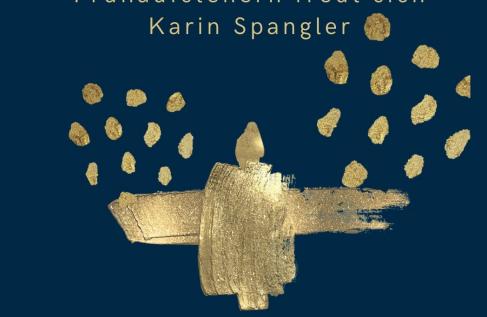
Ulrike Fischer

Mache dich auf

Adventsimpulse

Freitags: 5./12. und 19.12.
in aller Herrgottsfrühe von
7.45 bis 8.00 Uhr im Münster.
Eine Viertelstunde Zeit
für dich und für Gott.

Über die Gemeinschaft mit allen
Frühaufsteherinnen und
Frühaufstehern freut sich
Karin Spangler



Advents-Events mit Chören

Musikalische Advents-Events gibt es dieses Jahr wieder zweimal: Am Mittwoch, 10.12.25, um 19.00 Uhr mit dem Posauenenchor in der Rosenstraße (vor dem Haus Nr. 9) und am Donnerstag, 18.12.25, um 18.30 Uhr mit dem Gospelchor „Joyful voices“ vor dem Glashaus. Schwungvolle und besinnliche Klänge sind an beiden Orten zu erwarten. Und natürlich Glühwein, Punsch und adventliche Leckereien.

Evamaria Scheidel, Katrin Fröhlich und Markus Kumpf

Stollenverkauf und KiTa-Stände am Weihnachtsmarkt

Die KiTas „Unterm Regenbogen“ und „Das Spatzennest“ bieten auf dem Weihnachtsmarkt selbstgemachte Leckereien und Getränke sowie eine Bastelaktion für Kinder an. Vielen Dank allen Eltern, die das vorbereitet haben und Standdienste leisten! Herzlichen Dank auch den KiTa-Vätern und älteren Gemeindegliedern, die unsere historischen Buden mit auf- und abbauen!

Am Sonntag, 07.12.25, verkauft der Vorstand des Diakonievereins wieder den „Längsten Stollen Frankens“ (15 m!). Verkaufsbeginn: 14.00 Uhr - noch vor Öffnung aller anderen Marktstände. Herzlichen Dank dem Verein der Heilsbronner Gewerbetreibenden für die Spende des Stollens!

Ulrich Schindler, Vors. Diakonieverein

Friedenslicht aus Bethlehem 2025

**unverhofft
kommt oft**

**Von Lebenswenden und
anderen ZuMUTungen**

**Adventlicher
Themengottesdienst
Sonntag, 07.12.2025**

10.15 Uhr im Refektorium

**Musikalische Gestaltung:
E. Scheidel, S. Luckhardt,
B. Arnold, J. Knaudt**

Auch heuer wird im Heilsbronner Münster am 4. Adventssonntag, 21.12.25, um 16.00 Uhr das Friedenslicht aus Bethlehem ausgeteilt. In diesem Jahr soll die israelisch/palästinensische Friedensgruppe „Combatants for peace“ vorgestellt werden. Diese Gruppe, bestehend aus israelischen und palästinensischen ehemaligen Kämpfern, setzt sich für Versöhnung und ein Ende der Gewalt im ganzen Land ein. Sie macht aufmerksam auf die Auswirkungen der „Nakba“, der Vertreibung der Palästinenser seit 1948, fordert ein Ende der Besatzung und beteiligt sich an gemeinsamen Gedenkfeiern für alle Opfer der Kriege. Herzliche Einladung zum Gottesdienst, bringen Sie am besten eine Laterne mit Kerze, nicht Teelicht, mit. Es gibt aber auch Lichter zum kaufen. Bewahren Sie das Licht bis zum Hl. Abend, bringen Sie es zu Nachbarn, Kranken und auf die Gräber.

Gertrud Reber

Neujahrsgottesdienst

Es ist mittlerweile gute Tradition, dass wir am Neujahrstag den Gottesdienst ganz ins Zeichen der neuen Jahreslosung stellen. Getrud Reber hat wieder einen Kanon dazu komponiert, der im Gottesdienst einstudiert und gesungen wird, und Jens Knaudt hat sich wieder bildnerisch mit dem Text der Jahreslosung auseinandergesetzt.

Herzliche Einladung am 01.01.26 um 17.00 Uhr ins Refektorium zu kommen und miteinander in das neue Jahr zu starten.



Christbaum-Abholaktion



Foto: G. Hierhammer

Am Samstag, den 10.01.26, ist die Evangelische Jugend in Heilsbronn und Weiterndorf unterwegs, um ausgediente Christbäume einzusammeln. Gegen eine Spende von ca. 3,00 € holen wir euren Baum direkt vor der Haustür ab.

Bitte stellt euren Christbaum bis 08.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand. Damit die Spende sicher übergeben werden kann, befestigt am Baum ein Namensschild – unsere Mitarbeitenden werden dann bei euch klingeln.

Mit eurer Unterstützung fördert ihr unmittelbar die Jugendarbeit in Heilsbronn. Vielen Dank für eure Mithilfe!

Gunther Hierhammer

Abschied aus der Jugendarbeit

Nach 3½ Jahren in der evangelischen Jugendarbeit in Heilsbronn – und insgesamt 9 Jahren in der Klosterregion und im Dekanat Windsbach – verabschiede ich mich aus diesem Aufgabenbereich.

In dieser Zeit durfte ich Vieles gestalten und begleiten. Besonders die Regionalisierung der Jugendarbeit, bei der jede Region ihren Anteil an der Dekanatsjugendstelle erhält, war ein wichtiger Schritt. In Heilsbronn selbst hat sich die Jugendarbeit erfreulich stabil entwickelt – dank vieler engagierter Ehrenamtlicher, vor allem im Jungscharmitarbeiterteam und bei den Ferienspielen.

Nun ist für mich der Zeitpunkt gekommen, Prioritäten neu zu setzen. Neben der Jugendarbeit bin ich als Religionslehrer an Grund-, Mittel- und Berufsschulen in Neuendettelsau tätig. Da sich die Zeiten von Schule und Jugendarbeit oft überschneiden – vormittags Unterricht, abends und am Wochenende Termine – blieb immer weniger Raum für Familie, Freunde und Hobbys.



Foto: G. Hierhammer



Deshalb habe ich mich entschieden, mich künftig auf den schulischen Bereich zu konzentrieren.

Ich gehe mit gemischten Gefühlen: dankbar für viele gute Begegnungen mit Jugendlichen, Mitarbeitenden und Kolleginnen und Kollegen, aber auch mit Wehmut über den Abschied von einem Arbeitsfeld, das mir viel bedeutet hat. Ich wünsche meiner Nachfolgerin oder meinem Nachfolger Freude und Mut, die vielen Möglichkeiten der Jugendarbeit in Heilsbronn und der Region weiterzuführen und zu nutzen.

Gunther Hierhammer



Fotos :G. Hierhammer

Lieber Gunni,
vielen Dank für Deinen Dienst in der Jugendarbeit in unserer Gemeinde und Region! Es hat Spaß gemacht, mit Dir zusammenzuarbeiten. Die stärkste persönliche Erinnerung habe ich an eine Freizeit mit Dir: Paddeln auf der oberen Pegnitz in der Oberpfalz. Einige der Jugendlichen sind damals als Mitarbeitende länger dabeigebblieben. Du warst immer ein sehr zuverlässiger Partner, ob für uns Hauptamtliche oder für Kinder und Jugendliche. Deine Bereiche hast Du gut organisiert und zusammengehalten: Jungscharteam und Ferienspiele, Jugendandachten, Konfi-Tage, Christbaum einsammeln und andere Aktionen. Mit einer Jugendband hast Du immer mal musikalisch Impulse gesetzt.

Du wirst mir als guter Kollege fehlen. Und vielen anderen auch. Im und nach dem Gottesdienst am 1. Februar werden wir Dich gebührend verabschieden. Einen guten weiteren Weg an Deinen Schulen und mit Deiner Familie!

Behüte und begleite Dich Gott!

Ulrich Schindler für das Team der Hauptamtlichen

Pfarramtsbüro: Stellenausschreibung

Ab dem 01.01.2026 suchen wir eine*n Mitarbeiter*in im Pfarramtsbüro. Stellenumfang: 7 Std./ Woche.

Zum einen gehört zur Stelle die Urlaubsvertretung für Frau Bollmann (10-15 Std./ Woche in bestimmten Ferienzeiten). Zum anderen werden gute EDV-Kenntnisse erwartet, z.B. für die Bearbeitung von Serienbriefen und Listen zur Kommunikation mit den Gemeindegliedern. Vergütung nach der landeskirchlichen Dienstvertragsordnung (angelehnt an den Öffentlichen Dienst). Die Stellenausschreibung steht auf unserer Homepage www.heilsbronn-evangelisch.de. Auskunft bei Pfr. Dr. Ulrich Schindler (Tel: 01577 4746275).

Bitte um ehrenamtliche Mithilfe im Pfarramt

Schon ab Dezember 2025 und zu konkret abzusprechenden Zeiten suchen wir Menschen, die im Pfarramt ehrenamtlich Hilfsdienste übernehmen (z.B. Briefe kuvertieren und nach Straßen sortieren). Wir freuen uns über Unterstützung bei der Weihnachtspost oder auch der Organisation von (Jubel-)Konfirmationen. Auskünfte und Terminklärungen bitte über Sandra Bollmann (Tel.: 09872/ 1297).

Büro-Öffnungszeiten

Ab dem 01.01.2026 ist das Pfarramtsbüro für Parteiverkehr nur noch montags und mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstagnachmittags von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.



Braucht's des!?



DER ETWAS ANDERE
GOTTESDIENST
und danach
„good feelings“

am 17.1.2026 um 18.00 Uhr
bei Erwin im Stodl
(Weiterndorf, Rotes Ross)

DIE EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDEN
BÜRGLEIN - HEILSBRONN - WEISSENBRONN



Aktuelles

Allianzgebetswoche

„Gott ist treu“: So das Motto der Allianz-Gebetswoche 2026. Mit sehr verschiedenen Bibeltexten, aber immer mit Dank, Besinnung und Fürbitte werden die Gebetsabende gestaltet. Tee und ein kleiner Snack gehören dazu.

Beginn: jeweils 19.30 Uhr. Die Orte:

12.01.26 LKG Bonnhof

13.01.26 Evang. Freikirchliche Gemeinde

14.01.26 Gemeindehaus Bürglein

15.01.26 LKG Bonnhof

16.01.26 Kapitelsaal

Der gemeinsame Abschlussgottesdienst findet am Sonntag, 18.01.26 um 10.15 Uhr im Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft Bonnhof statt.

Kinder und Familien

Mitarbeitenden-Empfang

Am Freitag, 30.01.26 sind alle ehrenamtlich Aktiven der Kirchengemeinde eingeladen zum alljährlichen Empfang im Refektorium. Wie seit einigen Jahren üblich, werden die Hauptamtlichen sie wieder bekochen. Ein Spiel zum gegenseitigen Kennenlernen gehört auch dazu. Einigen Mitarbeitenden, die 2025 aus Altersgründen ausgeschieden sind, wird besonders gedankt. Beginn mit einer Andacht um 18.00 Uhr.

Das Team der Hauptamtlichen



„Advent“

Sonntag, 14. Dezember 2025
ab 10:00 bis ca. 13:00 Uhr
in Heilsbronn

Evang. Gemeindehaus, Münsterplatz

Neues aus der Kinderkrippe Spatzenest



Anfangszeit heißt Eingewöhnungszeit: Sich jeden Morgen von Mama oder Papa zu trennen und dann in einer ganz anderen Umgebung zurechtzufinden, bedeutet für ein Kind Stress. Wir helfen den Kindern mit einer sanften und ruhigen Eingewöhnungszeit, die Belastung ins Positive umzuwandeln.

Dazu gehört ein immer wiederkehrender Tagesablauf mit festen Ritualen.

Um sich in der Gruppe wohl zu fühlen, müssen die Kinder wissen, dass sie dazugehören. Jedes Kind wird wahrgenommen. Beim morgendlichen Abschiedsritual nehmen wir das Kind auf den Arm und verabschieden die Mama / den Papa sichtbar. Danach kann das Kind mit tröstenden Worten oder einem kleinen Spiel in den Tagesablauf einsteigen.

In den ersten zwei Lebensjahren erlebt sich das Kind als Mittelpunkt. Andere müssen für sein Wohlergehen da sein. Nach und nach beginnt es, sich aus der engen Bindung an die Eltern zu lösen und macht erste Schritte in Richtung Selbstständigkeit.

Es entdeckt seinen eigenen Willen und probiert viel aus. In dieser Entwicklungsphase ist es wichtig, dem Kind den notwendigen Freiraum zuzugestehen und es auf seinem Weg zu begleiten. Wir Erzieher möchten den Kindern dabei eine stützende und haltende Hand geben, wenn sie diese brauchen.

Sie können sie aber auch loslassen, wenn sie mutig genug sind, einen Schritt allein zu tun.

Ich wünsche den Kindern, den Eltern sowie uns – dem Krippenteam – jetzt eine schöne Adventszeit und viel Geduld und Freude im ganzen Krippenjahr.

Heike Schilberg und Krippenteam

MünsterMinis und MünsterMaxis

Den Weihnachtsgottesdienst für die Jüngsten unserer Gemeinde und ihre Familien feiern wir dieses Jahr aus personellen Gründen bereits um **15.00 Uhr** im Refektorium.

Um 16.00 Uhr feiern dann die Schulkinde mit Familien im Münster den Hl. Abend. Dafür haben die Münsterkehlchen ein Krippenspiel vorbereitet, auf das wir uns freuen können.

Herzliche Einladung!

Ulrike Fischer



© Judith Gebers/fundus-medien.de

Erntedankfest „Unterm Regenbogen“



Das Erntedankfest ist das erste Fest des noch frischen KiTa-Jahres 25/26, und was kann es Schöneres geben, als gemeinsam mit Familie und Freunden bei leckeren Speisen und Getränken einen gemütlichen Erntedank-Abend zu verbringen? Gemeinsam haben die Kinder am Vormittag mit ihren Erzieherinnen aus den gespendeten Zutaten ein Abendessen für alle gezaubert. Es gab Tomaten-Tortellini-Suppe, Kürbisuppe mit & ohne Wienerle und selbst-



Foto: KiTa Unterm Regenbogen

gebackenes Brot. Neben dem gemeinsamen gemütlichen Abendessen wurde auch ein kleines abwechslungsreiches Programm geboten und Stockbrot über offenem Feuer an der Feuerschale gebacken. Außerdem wurde „im Backofen“ wegen des Regens, eine „Kamishibai“-Geschichte erzählt zum Thema „Der Weg von der Blüte zum Apfel“. Im Anschluss konnte zur Erinnerung ein Apfel-Windlicht gebastelt werden. Am Vormittag spazierten wir mit unseren Vorschulkindern ins Münster, um dort den geschmückten Altar zu bewundern.

Liebe Grüße vom pädagogischen Kita-Team „Unterm Regenbogen“

MünsterMinis

Von „Gottes guten Regeln“ hörten wir im vergangenen MünsterMini-Gottesdienst. Wie Mose diese von Gott auf Steintafeln erhielt und an sein Volk weitergab. Auch Maya machte sich dazu Gedanken und entschied, dass es gar keine guten Regeln gibt und schon gar nicht 10. Aber schnell musste sie feststellen, dass Regeln und somit auch die Gebote Gottes für uns alle wichtig und wertvoll sind.

Wir klebten vier von diesen als Symbol dargestellten Geboten auf kleine Steine und verpackten sie in einer gefalteten Schachtel.

Herzliche Einladung zum MünsterMini-Gottesdienst an Heilig Abend im Refektorium.

Am 01.02.26 treffen wir uns dann um 11.00 Uhr zu unserem nächsten Münster-Mini-Gottesdienst im Kapitelsaal. Schon heute wollen wir euch dazu herzlich einladen. Wir werden uns mit dem Thema „Kommt! Bringt eure Last“ beschäftigen. Was bedeutet diese Aussage von Jesus, was bedeutet der Begriff „Last“.

Immer noch suchen wir nach DIR. Wir brauchen dringend Unterstützung. Wer hat Lust beim Gottesdienst der Münster-Minis mitzuhelfen, zu planen, diesen durchzuführen?

Bei Fragen oder Interesse können Sie sich gerne an mich wenden: cmerner02@gmail.com bzw. 09872/957059.

Martina Renner

KiKiNa

Viel Spaß hatten wir wieder bei unserer Kinderkirchennacht im Oktober. 21 Kinder waren angemeldet und kamen auch gut ausgestattet mit Isomatte bzw. Luftmatratze, Schlafsack oder Decke - und so mancher Süßigkeit. Es war viel Zeit für Spiele, Geschichten, leckeres Essen, Toben und Basteln mit Walnusssschalen und Korken. Der krönende Abschluss war am Sonntag der Kindergottesdienst nochmal zum Thema Erntedank. Wir freuen uns schon auf die nächste KiKiNa am Samstag vor dem 1. Advent.

Wir werden auch wieder einen kleinen Beitrag der Kinder zum Gottesdienst für Jung und Alt vorbereiten. Dann sehen wir uns wieder am 24.01.26.

Ulrike Fischer



Foto: U. Fischer

Verkürzung der Konfi-Zeit

Es ist schön, dass sich immer noch so viele Jugendliche zu unseren Konfikursen anmelden. Uns Pfarrer*innen, die wir z.T. ja auch Kurse in Bürglein und Weißenbronn betreuen, ist es ein großes Anliegen, die Jugendlichen auch in Zukunft gut begleiten können, selbst wenn unsere drei Pfarrstellen gekürzt werden. So hat sich der Heilsbronner (wie auch der Weißenbronner Kirchenvorstand) entschlossen, die Zeit für die Vorbereitung auf die Konfirmation von eineinhalb Jahren auf ein Jahr zu kürzen.

Los geht es direkt nach der Konfirmation des Vorgängerjahrgangs. Zuvor ist zu Jahresbeginn bereits die Anmeldung und zwischen Fasching und Ostern ein Samstag zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Einstieg.

Die Einschreibung für die Konfirmation 2027 ist für Dienstag, den 20.01.26 um 19.30 Uhr im Kapitelsaal geplant. Wenn jemand noch nicht angeschrieben wurde, aber am Kurs teilnehmen möchte, meldet er/sie sich bitte im Pfarramt. Dann werden Infos und Anmeldeformulare zugeschickt.

Der erste Vorkonfitag ist am Samstag, 14.03. von 10.00 – 15.00 Uhr im Gemeindezentrum. Die Kurse werden dann wieder wahlweise freitags oder samstags stattfinden und von einem Team aus Pfarrer*in und Ehrenamtlichen geleitet. Wir freuen uns auf viele Jugendliche, die auf den Glauben und ihre Gemeinde neugierig sind.

U. Fischer und B. Frank

Jeden Montag um 18.00 Uhr ist Friedensgebet im Kapitelsaal

Jeden Freitag um 17.30 Uhr ist Abendgebet
mit dem Konvent Kloster Heilsbronn im Münster.

Gottesdienste im Pflegeheim St. Stilla 14-tägig um 15.00 Uhr und im Wohnstift Frühlingstr. jeweils um 16.00 Uhr. Termine: 09.12., 23.12. (nur St. Stilla), 24.12. (nur Wohnstift), 31.12. (um 15.30 Uhr, nur Wohnstift), 13.01., 27.01.

Jugendandachten in Heilsbronn jeweils 18.00 Uhr: 14.12.25, 11.01.25, 25.01.26

RAUM DER STILLE - Offene Meditationsgruppe
Mittwoch 10.12.25 und 21. 01.26 - Beginn jeweils 18.15 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum, Münsterplatz 4, Heilsbronn (1 Std).

Monatsspruch Dezember 2025

Gott spricht: Euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter
ihren Flügeln. Maleachi 3,20



Monatsspruch Januar 2026

Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.
5. Mose 6,5



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Gottesdienste

	Heilsbronn	Bürglein	Weißenbronn
30.11.2025 1. Advent	10.15 Uhr Godi für Jung und Alt (U. Fischer) 	09.00 Uhr (B. Frank) 	09.00 Uhr (U. Fischer)  
07.12.2025 2. Advent	10.15 Uhr Themengottesdienst im Refektorium (U. Fischer + Team) 	09.00 Uhr (U. Gebhardt)	10.15 Uhr (M. Gräb) 
14.12.2025 3. Advent	10.15 Uhr (P. Hinkl)	10.15 Uhr (H.G. Köhler)	09.00 Uhr (H. Leidel) 
	10.00 Uhr Kirche Kunterbunt (U. Fischer + Team)		
21.12.2025 4. Advent	10.15 Uhr Sing- Gottesdienst (R. Kroninger) 	09.00 Uhr Markttriebendorf (F. Hacker)	10.15 Uhr (F. Hacker) 
	16.00 Uhr Friedenslicht-Andacht		
24.12.2025 Heilig Abend.	15.00 Uhr MünsterMinis (U. Fischer + Team)		
	16.00 Uhr Familiengottesdienst (U. Fischer + Team)	16.00 Uhr Krippenspiel (B. Frank + Team)	16.00 Uhr Krippenspiel (G. Brendle- Behnisch + Team) 
	18.00 Uhr Christvesper (U. Schindler)	18.30 Uhr Christvesper (B. Frank)	
	22.00 Uhr Christmette (K. Buhl)		21.00 Uhr Christmette (U. Fischer)



Kindergottesdienst, in Weißenbronn um 10.15 Uhr im Gemeindehaus



mit Hl. Abendmahl



Kirchenkaffee



im Gemeindehaus

Gottesdienste

	Heilsbronner	Bürglein	Weißenbronn
25.12.2025 1. Weihn. Tag.	10.15 Uhr (U. Schindler) 	09.00 Uhr (B. Frank) 	09.00 Uhr (U. Fischer) 
26.12.2025 2. Weihn. Tag	10.15 Uhr (U. Fischer)	09.00 Uhr „Fränkische Weihnacht“ (B. Frank + Team)	
28.12.2025 1. n. Weihn.	10.15 Uhr (R. Kroninger)		
31.12.2025 Silvester	17.00 Uhr (B. Frank)	15.00 Uhr (B. Frank)	17.00 Uhr (U. Fischer)
01.01.2026 Neujahr	17.00 Uhr (U. Schindler)		17.00 Uhr Am Spielplatz (U. Fischer)
04.01.2026 2. n. Weihn.	10.15 Uhr (K.H. Klose) 	09.00 Uhr (K.H. Klose)  	
06.01.2026 Hl. Drei Könige	10.15 Uhr (U. Bracks) 		10.15 Uhr Musikalischer Godi (U. Fischer)
11.01.2026 1. n. Epiphanias	10.15 Uhr mit Posaunenchorverband (U. Schindler)	10.15 Uhr (U. Bracks) 	09.00 Uhr (U. Bracks) 
	19.00 Uhr Taizégebet (Team)		
17.01.2026	18.00 Uhr Feel go(o)d - Gottesdienst in Weiterndorf bei Erwin im Stodl, Rotes Ross (Team)		
18.01.2026 2. n. Epiphanias	10.15 Uhr Allianzgottesdienst in Bonnhof (Team)		
25.01.2026 3. n. Epiphanias	10.15 Uhr (U. Fischer)  	10.15 Uhr (F. Hacker) 	09.00 Uhr (U. Fischer) 

Gottesdienst in freierer Form zu einem Thema oder besonderen Anlass

Gottesdienst im Grünen

Gottesdienst besonders für Familien

Veranstaltungen

Samstag	01.12.25	19.00 Uhr	„Machet die Tore weit“, musikalische Münsterführung zum Advent mit den Sopranetten
Dienstag	02.12.25	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, EGZ
Mittwoch	03.12.25	15.00 Uhr	Bibelstunde in Weiterndorf, Schulungsraum der FFW
Freitag	05.12.25	07.45 bis 08.00 Uhr	Adventsimpuls mit Karin Spangler, Münster
		18.00 Uhr	Heilsbronner Münsterkehlchen singen auf dem Weihnachtsmarkt
Samstag	06.12.25	17.00 Uhr	Lichterführung bei Kerzenschein mit Jutta Gruber, Münster
		18.30 Uhr	Weihnachtliche Klänge mit dem Posaunenchor auf dem Weihnachtsmarkt
Sonntag	07.12.25	17.00 Uhr	Adventliches Konzert zum 2. Advent mit der Heilsbronner Kantorei und dem Heilsbronner Kammerorchester, Refektorium
Montag	08.12.25	14.30 Uhr	Seniorenkreis, EGZ
Mittwoch	10.12.25	18.15 Uhr	Raum der Stille - offene Meditationsgruppe, EGZ
		19.00 Uhr	„Adventsevent“: Posaunenchorblasen in der Rosenstraße 9, bei Familie Fröhlich
Freitag	12.12.25	07.45 bis 08.00 Uhr	Adventsimpuls mit Karin Spangler, Münster
Mittwoch	17.12.25	15.00 Uhr	Bibelstunde in Weiterndorf, Schulungsraum der FFW
		18.30 Uhr	Weihnachtsblasen vor dem Altenheim St. Stilla
		19.15 Uhr	Weihnachtsblasen im Seniorenwohnstift
Donners-tag	18.12.25	18.30 Uhr	„Adventsevent“ - mit dem Gospelchor „Joyful Voices“, vor dem Glashaus

Veranstaltungen

Freitag	19.12.25	07.45 bis 08.00 Uhr	Adventsimpuls mit Karin Spangler, Münster
Donnerstag	25.12.25	19.30 Uhr	Weihnachtsblasen in Weiterndorf, am Feuerwehrhaus
Mittwoch	31.12.25	22.00 Uhr	Silvesterkonzert „Festliche Bläsermusik zum Jahreswechsel“ mit einem Nürnberger Hornquartett, Münster
Dienstag	06.01.26	17.00 Uhr	„Heilig-Drei-König-Konzert“ mit den Sopranetten, Refektorium
Mittwoch	07.01.26	15.00 Uhr	Bibelstunde in Weiterndorf, Schulungsraum der FFW
Samstag	10.01.26	08.00 Uhr	Christbaumsammelaktion der EJ Heilsbronn
Dienstag	13.01.26	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, EGZ
Freitag	16.01.26	19.30 Uhr	Allianzgebetsabend, EGZ
Montag	19.01.26	14.30 Uhr	Seniorenkreis, EGZ
Dienstag	20.01.26	19.30 Uhr	Informationsabend: Einschreibung zum Konfikurs mit Konfirmation 2027, EGZ
Mittwoch	21.01.26	15.00 Uhr	Bibelstunde in Weiterndorf, Schulungsraum der FFW
		18.15 Uhr	Raum der Stille - offene Meditationsgruppe, EGZ
Samstag	24.01.26	18.00 Uhr	KinderKirchenNacht im EGZ, mit Voranmeldung im Pfarrbüro
Sonntag	25.01.26	14.30 Uhr	Spieldachmittag, EGZ
Mittwoch	28.01.26	14.00 Uhr	Ausgabe und Verteilung der Gemeindebriefe, EGZ
Freitag	30.01.26	18.00 Uhr	Dankeschön-Empfang für Mitarbeitende, Refektorium

Kasualien: Taufen - Trauungen - Verstorbene



Foto: StockSnap auf pixabay

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
Veröffentlichen wir in unserer Online-
version des Gemeindebriefes keine Ka-
sualien.

Unsere Taufangebote
für Dezember 25 und Januar 26:
Samstag, 20.12.25 um 14.00 Uhr
Sonntag, 21.12.25 um 11.30 Uhr
Sonntag, 11.01.26 um 11.30 Uhr
Samstag, 17.01.26 um 14.00 Uhr

Vorankündigung:

„Frauen treffen Frauen“ am 11.02.26, Ankommen 19.00 Uhr

Beginn 19.30 Uhr

"Unsere Zeit - Geschichten aus dem letzten Jahrtausend"

Dorothea Cunradi und Ulrike Bracks lesen Biographisches und Märchenhaftes und
laden zum Austausch ein.

Jubelkonfirmationen 2025

Am Sonntag, 28.09.25, feierten die Jubilar*innen ihre Gnadenkonfirmation (70 Jahre) in einem festlichen Gottesdienst im Münster. (Foto: C. Gertler)

Ernte-Dank

Wir danken allen, die durch ihre Gaben dazu beigetragen haben, dass wir zu Erntedank so reich geschmückte Altäre im Wohnstift und im Münster hatten.

Aus der Klosterregion

Zamwandern verbindet

Am 26.10.25 trafen sich Gläubige aus Weißenbronn, Bürglein und Heilsbronn zum gemeinsamen Gottesdienst und anschließenden Zamwandern. Die Route führte die ca. 40 Mitgehenden zur Kapelle der Familie Meyer, zur ehemaligen Bauschuttdeponie – wo Martin Braun humorvolle Kindheitserinnerungen teilte – und zur historischen Schäferei in Betzmannsdorf. Ein Highlight war Brauns Rubrik „Erstunken und Erlogen“: Er „verkaufte“ Schokorosinen als „Schafsköttel-Delikatesse“ und sorgte für Lacher. Der Tag endete mit hausgemachten Suppen im Gemeindehaus. Ein herzlicher Nachmittag, der Gemeinschaft und Zusammenhalt stärkte.

Michael Wolf



Spielenachmittag



Gerade in der dunklen Jahreszeit kann so ein Sonnagnachmittag schon mal lang werden. Wäre es da nicht schön, sich mit ein paar anderen zum Spielen zu treffen? Und dabei eine Tasse Kaffee/Tee/Kakao zu trinken und ein Stück Kuchen zu genießen?

Dazu laden wir ganz herzlich ein. Zunächst sind die Spielenachmitten einmal an den folgenden Terminen jeweils von 14.30 bis ca. 16.00 Uhr im Gemeindehaus (Kapitelsaal):

Sonntag, 25.01.26

Sonntag, 15.02.26

Sonntag, 15.03.26

Jede*r ist herzlich willkommen! Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden.

Ulrike Fischer



Mitarbeit bei den Teams für die Gottesdienste in offener Form

Was?

In unserer Kirchengemeinde gibt es eine Fülle von offenen und besonderen Gottesdiensten. Oft werden diese von Ehrenamtlichen mitgestaltet oder sogar selbst verantwortet. In Teams werden Inhalt, Form und Gestalt entwickelt.

Wer?

Menschen mit einer Sehnsucht nach spirituellen Räumen und Erfahrungen jenseits des „normalen“ Sonntagsgottesdiensts.

Wann/wie oft?

Sehr individuell. Das Feierabendmahl gibt's einmal im Jahr, Feed-go(o)d-Gottesdienste, Wilde Kirche oder Taizé-Andachten ca. dreimal pro Jahr. Es ist jederzeit möglich, auch nur bei einem Gottesdienst „reinzuschnuppern“.

Zeitaufwand?

Engagement für mindestens einen Gottesdienst. Je nach Art 1-2 Vorbereitungstreffen.

Was bringt's ?

In lebendigen Teams springt der Funke über und schenkt Freude und kreative Lust am Ausprobieren. Die Suche nach den eigenen Ausdrucksmöglichkeiten, einer zeitgemäßen Sprache für Glaubenserfahrungen und -themen und schließlich die Beschäftigung mit dem eigenen Gottesbild können zu tiefen Erfahrungen führen. Wie wird mein Glaube alltagstauglich und „greifbar“?

Ansprechpartner sind unser Pfarrer*innenteam (vgl. S. 28)

Auf Zion, schreie Hosianna

Adventliches Konzert
zum 2. Advent
Sonntag, 07.12.2025
17.00 Uhr
Münster Heilsbronn
mit Werken von
Corelli, Graupner,
Händel und Vivaldi

Ausführende:
Heilsbronner Kantorei
Heilsbronner Kammerorchester (Leitung Christel Opp)
Katharina Krückl (Sopran), Jakob Rühl (Bass)
Oleksandr Vodyk (Fagott)
Gesamtleitung: Evamarie Scheidel



Ehrungen im Posaunenchor



Foto: privat

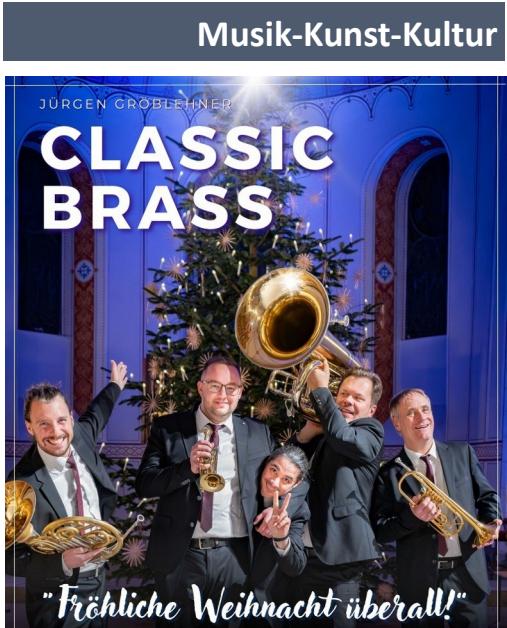
In einem Gottesdienst, den der Posaunenchor Heilsbronn gemeinsam mit Blässern aus dem Posaunenchor Roßtal gestaltete, wurden zwei verdiente Bläser aus dem Posaunenchor Heilsbronn geehrt: Martin Roth für 50 Jahre und Erwin Weiß für 60 Jahre treuen Bläserdienst.

Machet die Tore weit ...

"Machet die Tore weit" - unter diesem Motto laden die Sopranetten ein zu einer musikalischen Münsterführung zum Advent.

Die Gäste erleben die wunderbaren Tafelbilder der geschlossenen Altäre durch Klang und Gesang auf ganz neue Art. Herzliche Einladung für **Montag, 01.12.25, um 19.00 Uhr im Münster Heilsbronn.**

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten.



"Fröhliche Weihnacht überall!"

Freitag, 28.11.2025 - 19:30 Uhr

HEILSBRONN

Refektorium, Münsterplatz

Tickets zu 20,- € / Schüler und Studenten zu 15,- € (Kinder bis 12 J. frei) bei: Die Oase, Heilsbronn, Fußgängerzone, Tel. 09872-57673; Bühnenbildagentur Turn e. V., Am Markt 1, Tel. 09872-57672; 1154, Fremden-Buchhandlung, Lindenstraße 2, Tel. 09874-6899590; Texilhaus Rühl, Weinsbach, Betzendorfer Str. 8, Tel. 09871-364; FLZ-Ticketshop, Ansbach, Nürnberger Str. 9-17, Tel. 0981-350000; "Kino am Markt", Ansbach, Markt 10, Tel. 0981-389000; "Kino am Markt", Lotteiman", im Retti-Center, Ansbach, Rettersstraße 3, Tel. 0981-86693; Roth-Hipolitsteiner Volkszeitung, Untere Marktstraße 1, Tel. 0981-389000; "Kino am Markt", Heilsbronn, Markt 10, Tel. 0981-389000; Schwabacher "Tagblatt", Schwabach, Spitzenberg 3, Tel. 09122-938000, sowie in allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter www.reservix.de; Restkarten ab 18.30 Uhr an der Abendkasse



Foto: R. Pflug

Silvesterkonzert mit Nürnberger Hornquartett



Foto: B. Molnár

Am Mittwoch, den 31.12.25, findet im Münster Heilsbronn um 22.00 Uhr ein Silvesterkonzert mit dem Hornquartett des Staatstheaters Nürnberg statt. Die Hornisten Fabian Borchers, Gergely Molnar, Roland Bosnyak und Kervin Guarapana spielen festliche Werke zum Abschluss des Jahres von Bach, Telemann, Homilius, Hindemith, Bruckner und Kodaly.

Karten zu 15€ (Schüler*innen und Studierende 5€ ermäßigt) gibt es im Vorverkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Heilig-Drei-König-Konzert mit den Sopranetten

Die Sopranetten Sabine Berr, Edith Pflug und Jutta Gruber laden auch am 06.01.26 wieder ein, auf eine musikalische „Zeitreise“ zu gehen.

Adventliche Weisen und weihnachtlicher Jubelgesang - bis zum Dreikönigstag schwelgen wir mit unseren Gästen noch einmal durch die festliche Zeit. Wir freuen uns auf eine heiter-besinnliche Stunde mit Ihnen und mit Ingrid Sörgel am Klavier. Beginn: Im Kerzenschein um 17.00 Uhr im Refektorium. Wie schon seit über 20 Jahren ist der Eintritt frei - wir freuen uns über Spenden.

Liebe Leserin, lieber Leser,
heute rede ich nicht in eigener Sache,
vielmehr soll ich mehrere „Dankeschön“
sagen. Damit es nicht zu sehr durcheinander geht, schön der Reihe nach:
Das Team der Blumenfrauen, eine gemeindenützliche Einrichtung, bedankt sich dafür, dass so viele Garten-, Gemüse- und Blumenbesitzer aus der Gemeinde dem Aufruf zu Spenden gefolgt sind und einiges an Früchten und Blumen aus Gärten und Feldern zum Schmücken des Tisches und seiner Umgebung vorbeigebracht haben.

Der nächste Dank geht an die Blumenfrauen selbst, die mit großer Geduld und Geschicklichkeit aus den relativ überschaubaren Spenden einen üppigen Dankaltar gestaltet haben, sie tun das teilweise schon seit langen Jahren. Und noch einen Dank habe ich zu überbringen, danke all denen, die sich Zeit genommen haben, vor meinem Tisch zu



Foto: R. Fröhlich

verweilen, die Pracht auf sich wirken zu lassen und sich an Gottes reichen Gaben zu erfreuen.

... Gott sei Dank, wie geht es uns gut!
... ach wie geht's mir gut!
... bis zum nächsten Mal

Eure

Linde

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Nr. 215: Mittwoch, 14.01.26 (14.00 h)
Verteilung: Mittwoch 28.01.26 um 14.00 Uhr im EGZ**

Impressum: Auflage: 2100 Stück; Erscheinungsweise: zweimonatlich

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Heilsbronn

Verantwortlich: Pfr. Dr. Ulrich Schindler; Mail: pfarramt.heilsbronn@elkb.de

Redaktion: Pfr. Dr. Ulrich Schindler, Pfrin. Ulrike Fischer, Jens Knaudt

Ansprechpartner*innen und Kontakte

Gruppe/Kreis	Tag	Uhrzeit	Ansprechpartner*in/Kontakt
Jugendandacht	Sonntag	18.00 Uhr (14-tägig)	Gunther Hierhammer (vgl. S. 28)
Hausbibelkreis	Montag	19.30 Uhr (14-tägig)	Ernst Sichermann, Tel. 86 11
Hausbibelkreis (LKG)	Montag	20.00 Uhr	Christian Hacker, Tel. 22 93
Kinderchorprobe, EGZ *	Mittwoch	15.30 - 16.15 Uhr	Stefanie-Hruschka Kumpf (vgl. S. 28)
Posaunenchorprobe, EGZ*	Mittwoch	20.00 - 21.30 Uhr	Markus Kumpf (vgl. S. 28)
Krabbelgruppe „Die Klosterzwerge I“	Mittwoch	10.00 - 11.30 Uhr	Johanna Brettreich Tel. 0178 786 00 55
Krabbelgruppe „Die Klosterzwerge II“	Donnerstag	15.00 - 16.30 Uhr	Pia Ammon Tel. 0171 995 29 75
Gospelchorprobe, EGZ*	Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr	Evamaria Scheidel (vgl. S. 28)
Kantoreiprobe, EGZ*	Donnerstag	19.30 - 21.00 Uhr	Evamaria Scheidel (vgl. S. 28)
Hausbibelkreis (LKG)	Donnerstag	20.00 Uhr	Peter Kaiser, Tel. 74 43
Jungschar 1. bis 6. Klasse, EGZ*	Freitag	16.30 - 18.00 Uhr	Gunther Hierhammer (vgl. S. 28)
Heilsbronner Konvent	Freitag	17.30 Uhr	Prior Martin Reutter Tel. 0981-96906-0/ 0175-504 1601

* = nicht in den Schulferien

LKG = Landeskirchliche Gemeinschaft (Zum Weinberg 8, 91560 Heilsbronn-Bonnhof)

EGZ = Evang. Gemeindezentrum (Münsterplatz 4, 91560 Heilsbronn)

Schutzkonzept Prävention sexualisierte Gewalt

Nach mehr als drei Jahren intensiver Arbeit war es am 28. Juli so weit: Unsere drei Klostergemeinden konnten feiern, dass unser Konzept zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt fertig ist. Von der Landeskirche bekamen wir über die Kirchenkreisfachstelle durch Diakonin Judith Grosser das Zertifikat dafür. Mitglieder der Arbeitsgruppe waren aus dem alten Bürgleiner Kirchenvorstand Sonja Bauer, aus Weißenbronn Sandra Bößenecker, aus Heilsbronn Birgit Leuzmann, Katrin Fröhlich sowie Jugendreferent Gunther Hierhammer und Rita Freund-Schindler als Koordinatorin. Alle Mitarbeitenden unterzeichnen das Leitbild zur Prävention und den Verhaltenskodex. Für besondere Situationen in der Gemeindearbeit gibt es Schutzvereinbarungen. Von allen Menschen, die in den Gemeinden mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, verlangen wir ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis. Auf unseren Homepages werden zum neuen Jahr das Präventionskonzept veröffentlicht und weitere Informationen dazu gegeben.

Ansprechpersonen des Dekanats sind:

Ingrid Sichert (Windsbach): ingrid.sichert@elkb.de

Holger Kalippke (Bertholdsdorf): holger.kalippke@elkb.de; Handy 0171 / 7417542

Ansprechstelle der ELKB für Betroffene:

ansprechstelleSG@elkb.de; Tel.: 089 / 5595 – 335

Meldestelle der ELKB für Verdachtsfälle:

meldestelleSG@elkb.de; Tel.: 089 / 5595 – 342



Die Mitglieder der Arbeitsgruppe zusammen mit den Pfarrpersonen (Foto: J. Grosser).

Ansprechpartner*innen und Kontakte

Evang.-Luth. Pfarramt Heilsbronn

Pfarrgasse 8, 91560 Heilsbronn
Tel. 09872 12 97, Fax 09872 51 28
www.heilsbronn-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi.: 09.00 bis 12.00 Uhr
Do.: 15.30 bis 17.30 Uhr

Pfarramtsbüro:

Sandra Bollmann, Simone Meyer
pfarramt.heilsbronn@elkb.de

1. Pfarrstelle:

Pfarrer Dr. Ulrich Schindler
Mobil: 01577 474 62 75
ulrich.schindler@elkb.de

2. Pfarrstelle:

Pfarrerin Ulrike Fischer
Tel. 09872 80 25 96
Mobil: 0178 683 18 65
ulrike.fischer@elkb.de

Pfarrer Bastian Frank
Mobil: 0151 53 43 12 49
bastian.frank@elkb.de

Vikarin Charlotte Bernhardt
Mobil: 0151 112 010 42
charlotte.bernhardt@elkb.de

Jugendreferent Gunther Hierhammer

Mobil: 0176 610 254 25
ej.heilsbronn@elkb.de

Mesner*in:

Uta Rimbach, Frank Haßler
Mobil: 0151 573 269 39

Kirchenvorstand:

Vertrauensfrau Ina Prager
ina.prager@t-online.de

Kirchenmusik:

Dekanatskantor Markus Kumpf
(Geistliche Musik, Posaunenchor,
Dekanatsprojektchor, Orgelunterricht)
Mobil: 0152 032 294 98
kantorkumpf@gmx.de

Dekanatskantorin

Stefanie Hruschka-Kumpf
(Kinderchor)
Tel. 09872 43 899 70
stefanie.hruschka@googlemail.com

Kantorin Evamaria Scheidel

(Gospelchor und Kantorei)
Mobil: 0176 641 498 78
Tel. 09873 976 36 34
Evamaria.Scheidel@elkb.de

Christel Opp

(Heilsbronner Kammerorchester)
Tel. 09872 88 01

Diakonieverein:

Frühlingstr. 5, 91560 Heilsbronn
Tel. 09872 974 421, Fax 09872 974 444
www.diakonie-heilsbronn.de
info@diakonieverein-heilsbronn.de

Geschäftsführung: Karin Bammes

Diakoniestation:

Frühlingstr. 5, 91560 Heilsbronn
Tel. 09872 974 412
diakoniestation@diakonieverein-heilsbronn.de
Pflegedienstleitung: Daniela Zeller

Spendenkonto Kirchengemeinde bei der Sparkasse Heilsbronn

BIC: BYLADEM1ANS
IBAN: DE16 7655 0000 0760 0008 28